



*Literatur & Wissenschaft*

# Programm 2011/2012



LITERATUR



MEDIEN UND KULTUR



LITERATURWISSENSCHAFT



GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

*Liebe Igel-Freunde,*

Einige Neuigkeiten gibt es in diesem Jahr vom Igel Verlag zu vermelden: Wir haben unser Wissenschafts-Programm um die Sparte *Medien und Kultur* erweitert und beginnen hier und in der Literaturwissenschaft zwei spannende neue Reihen: die *Flensburger Studien zur Medien- und Kulturwissenschaft* und die *Schriften der Georg-Brandes-Gesellschaft*.

2011 haben wir u.a. Fontane im Fokus gehabt und viele wichtige Titel nach langer Zeit wieder neu aufgelegt. 2012 begehen wir das Karl-May-Jahr mit nun endlich wieder komplett lieferbaren zehn Bänden der *Karl-May-Studien* und feiern das 50-jährige Jubiläum der ersten Beatles-Platte mit einer umfassenden Analyse ihrer Songtexte.

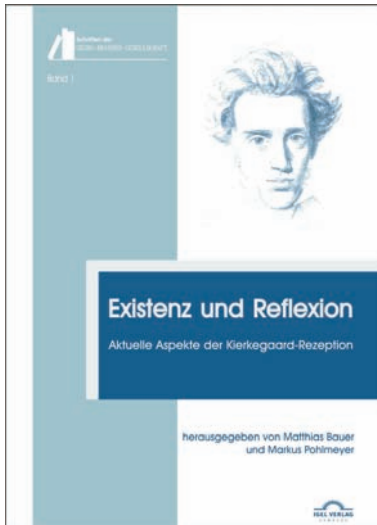
Natürlich wird auch mit unserer Tradition der Wiederentdeckungen nicht gebrochen – was lange angekündigt war, wird nach aufwändiger Editionsarbeit nun endlich wahr: Sir Galahads großer Roman *Die Kegelschnitte Gottes* erscheint im Herbst.

Dieses Programmheft versammelt unsere aktuellen Herbstnovitäten und eine Vorschau auf einige Titel, die für 2012 in Vorbereitung sind, in folgender Reihenfolge:

<b>Literaturwissenschaft</b>	<b>S. 2 – 10</b>
<b>Medien- und Kulturwissenschaft</b>	<b>S. 11 – 12</b>
<b>Literatur (Wiederentdeckungen)</b>	<b>S. 13 – 17</b>
<b>Literatur (Gegenwartsautoren)</b>	<b>S. 18</b>
<b>Gesellschaftswissenschaft</b>	<b>S. 19</b>
<b>Alphabetisches Gesamtverzeichnis</b>	<b>S. 20 – 31</b>

Viel Spaß beim Lesen  
wünscht Ihnen  
Johanna Seegers  
(Programmleitung)





Matthias Bauer,  
Markus Pohlmeier (Hg.)

### **Existenz und Reflexion**

Aktuelle Aspekte der Kierkegaard-  
Rezeption

Schriften der Georg-Brandes-  
Gesellschaft, Bd. 1

2012, ca. 280 Seiten, broschiert  
EUR 44,00

ISBN 978-3-86815-549-5

„Sören Kierkegaard: Das ist eine Literatur in der Literatur“, schrieb Georg Brandes. Für den Philosophen aus Kopenhagen war Schreiben nicht nur eine Form der Beschäftigung, sondern eine Lebensweise, eine Form der Existenz. Unter wechselnden Pseudonymen spielt Kierkegaard in Texten, die aufeinander verweisen oder ineinander verschachtelt sind, erotische und ästhetische, ethische und religiöse Lebensformen durch. Von Sokrates beeinflusst, entwirft er tief-, ja abgründige Bilder des Menschseins, in denen sich die Mentalität der Moderne abzeichnet. Kierkegaard: das ist auch eine Philosophie in der Philosophie und eine Theologie in der Theologie. Stets kommt es ihm auf die Verhältnisbestimmung der Reflexion zu ihren Gegenständen, auf das sprachlich zugespitzte, durchaus riskante Wechselspiel von Welt- und Selbstbewusstsein an.

Diese Aufsatzsammlung dokumentiert eine Tagung, die im Frühjahr 2010 an der Universität Flensburg stattgefunden hat. Sie ist zugleich der erste Band der Reihe *Schriften der Georg-Brandes-Gesellschaft* im Igel Verlag, die sich den europäischen Modernitätsdiskursen widmen und dabei einen Schwerpunkt auf den Kulturraum des Mare Baltikum legen wird.

**Matthias Bauer**, seit 2007 Professor für Neuere Deutsche Literatur an der Universität Flensburg, ist Gründer der *Georg-Brandes-Gesellschaft* und Herausgeber der Schriftenreihe. **Markus Pohlmeier** ist promovierter Theologe und Mitarbeiter der Abteilung Katholische Theologie an der Universität Flensburg.

Ada Bieber

## Zyklisches Erzählen in James Krüss' „Die Geschichten der 101 Tage“

2012, ca. 400 Seiten, broschiert  
EUR 46,90

ISBN 978-3-86815-551-8



James Krüss' Erzählungen *Die Geschichten der 101 Tage* (1956-1986) wurden zunächst in Einzelbänden publiziert, dann mehrfach überarbeitet und schließlich vom Autor zu einem Zyklus zusammengeführt. Obschon so bekannte und beliebte Kinderbücher wie die *Timm Thaler*- oder die *Hummerklippen*-Bände zu dem Zyklus gehören, findet diese Zyklus-Konzeption weder in der Krüss-Forschung noch in der Rezeptions- bzw. Editions-geschichte nennenswerte Beachtung.

Ada Bieber kann zeigen, dass die zyklische Struktur eine vom Autor programmatisch intendierte literarische Ordnung darstellt. Diese bringt in ihrer komplexen Form eine narrative Welt hervor, deren vielfältige Strukturen und Themen erst mittels der Textgenese der verschiedenen Fassungen im Zyklus letzter Hand offenbar werden. Es wird deutlich, dass der zyklische Zusammenschluss weit über eine summarischen Wert hinaus geht und es erschließt sich eine eigene, bislang unentdeckte Werkpoetik im Schaffen von James Krüss.

**Ada Bieber**, geboren 1979, studierte in Flensburg Deutsch, Kunst und Friesisch (1. Staatsexamen). Mit der vorliegenden Arbeit wurde sie 2011 an der Universität Kassel promoviert.



*Johanna Fürstenberg*

**Die Klatschgespräche in  
Theodor Fontanes  
Gesellschaftsromanen**

Eine Analyse von „L'Adultera“ und  
„Effi Briest“

2011, 144 Seiten, broschiert  
EUR 26,90

ISBN 978-3-86815-546-4

Über die Konversation in Theodor Fontanes Romanen als meisterlich angewandtes Stilmittel der Wirklichkeitsmodellierung ist in der Literaturwissenschaft ausgiebig geforscht worden. Der spezifische Fall des Klatschgesprächs traf innerhalb dieses Komplexes allerdings bislang auf weniger Interesse. Johanna Fürstenberg nimmt diese Kommunikationsform in den Fokus und zeigt hieran, dass die funktionellen Eigenschaften des Gesprächs bei Fontane weit über die poetische Realitätsdarstellung hinausreichen. In ihrer kenntnisreichen Analyse des ‚Klatschens‘ in den Ehebruchromanen stellt die Autorin aus literaturwissenschaftlich-soziologischer Sicht die darin verborgene Verknüpfung verschiedenster Ebenen von Gesellschaftskritik heraus.

Anhand einer theoretischen Auseinandersetzung mit dem Phänomen des Klatsches werden die beziehungs- und gesprächsstrukturellen Komponenten der Gesprächsform erläutert und in ihrer soziologischen Relevanz dargestellt. Das daraus resultierende Analyseraster findet Anwendung in einer detaillierten Untersuchung der erzähltechnischen Strukturen und sozialen Dimensionen der Konversation in *L'Adultera* und *Effi Briest*.

**Johanna Fürstenberg**, geboren 1983 in Berlin, studierte Neuere Deutsche Philologie und Neuere Geschichte an der TU Berlin. Sie lebt derzeit in Hamburg.

Angelika Jacobs

## Stimmungskunst

Von Novalis bis Hofmannsthal

2012, ca. 400 Seiten, gebunden  
EUR 54,90

ISBN 978-3-86815-524-2



Ausgehend von der Frühromantik wird in diesem Buch die gattungsübergreifende Produktions- und Wirkungsästhetik einer ‚Stimmungskunst‘ zwischen 1800 und 1900 untersucht. Dafür wird die auf Hegel und Heidegger zurückgehende, einseitige Verbindung von ‚Stimmung‘ und Lyrik gelöst und durch eine Rekonstruktion des Stimmungskonzeptes als räumlich und musikalisch semantisierter Denkform (Leo Spitzer) ersetzt, die um 1800 in neue kulturgeschichtliche Funktionen eintritt.

Der performative Texttyp einer ‚Stimmungskunst‘ überspielt die Grenzen literarischer wie epistemologischer Gattungen und ermöglicht das Erleben von ‚Ganzheit‘ im Zeichen der Differenzialität. Dies wird an ausführlichen Fallstudien gezeigt: Vermittelt die progressive Dichtungsutopie von Novalis enzyklopädische und romaneske Kosmographien miteinander, so zeigt schon August Klingemann deren nihilistische Kehrseite, die dann im Zentrum des folgenreichen Werkes Søren Kierkegaards steht. Während Kierkegaard die religiöse Tradition des Stimmungskonzeptes erneuert und ironisch zur Subversion des Heglianismus nutzt, wenden Rilke und Hofmannsthal die (post)romantischen Vorgaben in eine Sprach- und Empirismuskritik, die sich in der Zwittergattung des lyrischen Dramas szenographisch entfaltet.

**Dr. Angelika Jacobs** wurde mit dieser germanistisch-komparatistischen Untersuchung in Hamburg habilitiert. Sie ist Lehrbeauftragte an den Universitäten Hamburg und Graz.



Wolfgang Schröder

## Die Unverfügbarkeit der Poesie

Poetologische Reflexionen

2011, 164 Seiten, broschiert  
EUR 17,90

ISBN 978-3-86815-544-0

Dieser Band sammelt eine Auswahl der poetologischen Reflexionen des Essayisten und Literaten Wolfgang Schröder.

Samuel Beckett – Ingeborg Bachmann – Ulrich Horstmann – die verschiedensten Werke, Schriftsteller und Aspekte des Literaturbetriebs werden durchleuchtet und einer unterhaltsamen Analyse unterzogen. Das verbindende Element bildet dabei stets Schröders Fokus auf Fragen einer ‚skeptischen Poetik‘.

Er thematisiert Herausforderungen wie die Vereinbarung von bürgerlichem Beruf mit der Berufung zum Dichter, vor die der Schreibdrang einen Autor stellt. Auch das Phänomen einer ‚antiliterarischen Haltung‘ in der Literatur ist ein Thema: Sie zeigt sich im Aufbegehren gegen scheinbar Vertrautes ebenso wie im Aufstand des Dichters gegen das eigene Werk, der – schlimmstenfalls – in der Vernichtung durch permanente Korrektur oder sogar physische Zerstörung gipfeln kann.

Ein Schwerpunkt liegt in der Auseinandersetzung mit dem Werk Samuel Becketts, dessen Stück *Das letzte Band* in Bezug auf intertextuelle und intermediale Bezüge untersucht wird. Der Essay *Ein Stück Literaturgeschichte des zwanzigsten Jahrhunderts* beleuchtet einen Besuch Becketts in Bielefeld im Jahr 1961.

**Wolfgang Schröder** wurde mit einer Arbeit über Samuel Beckett promoviert. Neben seiner Tätigkeit als Gymnasiallehrer publizierte er Prosa, Lyrik und Aphorismen in Anthologien und Zeitschriften. Er ist Verfasser diverser literaturtheoretischer Beiträge, darunter drei Monographien über Beckett sowie Texte zur Postmoderne-Diskussion und zu Grenzbereichen von Literaturdidaktik und -theorie.

*Elena Tresnak*

## **Theodor Fontane: 'Wegbereiter' für weibliche Emanzipation um 1900?**

Vergleichende Untersuchung literarischer Weiblichkeitskonzepte in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts am Beispiel von Theodor Fontanes ‚Cécile‘ (1887) und Helene Böhlau ‚Der Rangierbahnhof‘ (1896)

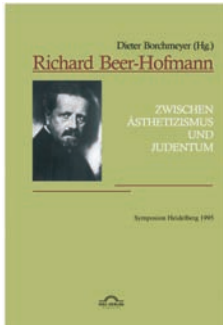
2011, 280 Seiten, broschiert  
EUR 44,00

ISBN 978-3-86815-545-7



Das 19. Jahrhundert wird häufig als eine Zeit des Umbruchs wahrgenommen, in der die etablierten Kategorien Geschlecht, Familie und Ehe überdacht und neu definiert wurden. Besonders weibliche Kulturschaffende wie Helene Böhlau (1856–1940) insistierten auf eine Neuordnung der Geschlechter und damit zwangsläufig auf eine Neubewertung der Rolle der Frau in Gesellschaft, Ehe und Familie. Aber auch männliche Literaten, allen voran Theodor Fontane (1819–1898), artikulierten in ihren Romanen implizit und explizit Zweifel an den gängigen Geschlechtertheorien. Auf welche Weise Theodor Fontane einen Beitrag zu weiblichem Streben nach Selbstbestimmung geleistet hat und ob er möglicherweise gar eine Art literarischer ‚Wegbereiter‘ für weibliche Emanzipationsbemühungen um die Jahrhundertwende gewesen sein könnte, erörtert die vorliegende Arbeit unter Berücksichtigung der gesellschaftlichen, kulturellen und soziologischen Strukturen jener von Frauenrechtlerin Hedwig Dohm (1831-1919) als ‚Übergangszeit‘ charakterisierten Epoche.

**Elena Tresnak**, Jahrgang 1979, studierte Literatur- und Sprachwissenschaften sowie Pädagogik an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. 2010 wurde sie mit vorliegender Studie promoviert. Sie lebt und arbeitet als freiberufliche Journalistin, Lektorin und Autorin in Kiel.

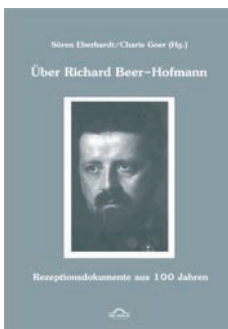


*Dieter Borchmeyer (Hg.)*

**Richard Beer-Hofmann:  
„Zwischen Ästhetizismus und Judentum“**

2011, 2. Aufl., 192 Seiten, broschiert, EUR 44,00  
ISBN 978-3-86815-534-1

Eine lange vergriffene Aufsatzsammlung zu einem Symposium, das um die Pole Ästhetizismus und Judentum im Werk Beer-Hofmanns kreiste. Zudem sind einige unveröffentlichte Briefe von und an Beer-Hofmann sowie ein Gespräch W. Vorfriedes mit R. Beer-Hofmann abgedruckt.



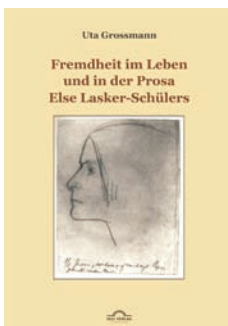
*Charis Goer, Sören Eberhardt (Hg.)*

**Über Richard Beer-Hofmann**

Rezeptionsdokumente

2012, 2. Aufl., 304 Seiten, broschiert, EUR 46,90  
ISBN 978-3-86815-555-6

Diese Sammlung von Rezensionen, Porträts, Aufsätzen und Erinnerungen dokumentiert über 100 Jahre Wirkungsgeschichte des Wiener Autors Richard Beer-Hofmann. Der Bogen wird vom Feuilleton der Jahrhundertwende bis zur jungen Literaturwissenschaft gespannt.



*Uta Grossmann*

**Fremdheit im Leben und in der Prosa  
Else Lasker-Schülers**

2011, 2. Aufl., 270 Seiten, broschiert, EUR 46,90  
ISBN 978-3-86815-550-1

Diese Dissertation bezieht die Biographie Else Lasker-Schülers in die Werkanalyse ein, ohne die Grenze zwischen Leben und Werk zu verwischen. Lasker-Schülers Strategie der Vermischung beider Sphären wird hiermit adäquat begegnet: Das Mitlesen der historischen und gesellschaftlichen Entstehungsbedingungen des Prosawerkes nimmt den Texten nicht ihre Fremdheit.

*Herta Haupt-Cucuïu*

**Eine Poesie der Sinne: Herta Müllers „Diskurs des Alleinseins“ und seine Wurzeln**

2011, 2. Aufl., 192 Seiten, broschiert, EUR 36,90  
ISBN 978-3-86815-552-5

Haupt-Cucuïu untersucht die Rahmenbedingungen, unter denen Herta Müllers Literatur sich entwickelte. Dorf und Land werden soziohistorisch und -kulturell in ihrer Bedeutung für eine rumäniendeutsche Literatenbiografie betrachtet. Das Rumänien Ceaușescus wird ebenso beleuchtet wie die literarischen Einflüsse auf Herta Müllers Schreiben.



*Günter Helmes*

**Robert Müller: Themen und Tendenzen seiner publizistischen Schriften**

2011, 2. Aufl., 404 Seiten, broschiert, EUR 34,90  
ISBN 978-3-86815-536-5

Diese Dissertation gehörte zu den ersten umfassenden Analysen zum Werk R. Müllers nach dessen Wiederentdeckung im Igel Verlag. Die Frage nach dem Verhältnis von ästhetischem Avantgardismus und politischem Konservativismus wurde seitdem selten so konsequent gestellt. Gründe genug, um den lang vergriffene Titel wieder lieferbar zu machen.



*Michael Schardt (Hg.)*

**Über Ingeborg Bachmann**

Band 1: Rezensionen 1952–1992

2011, 2. Aufl., 320 Seiten, broschiert, EUR 34,90  
ISBN 978-3-86815-528-0

Ebenfalls wieder lieferbar: Die umfangreiche Dokumentation der vielfältigen Rezeptionsstränge zum Werk und zur Person Ingeborg Bachmanns. Über 220 Rezensionen, Porträts und Berichte stehen repräsentativ für einen kaum zu überschauenden Berg von Presse-material, das komplett gesichtet wurde.





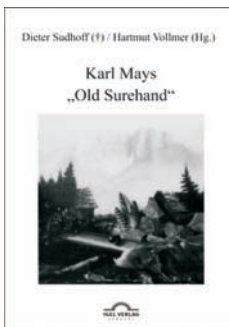
*Michael Schardt (Hg.)*

### **Über Ingeborg Bachmann**

Band 2: Porträts, Aufsätze, Besprechungen  
1952–1992

2011, 2. Aufl., 196 Seiten, broschiert, EUR 32,90  
ISBN 978-3-86815-537-2

Dieser Band enthält allgemeine Porträts und Aufsätze sowie Besprechungen von Fernseh- und Radiosendungen, Theateraufführungen und Lesungen, während Band 1 die klassischen Rezensionen zu Bachmanns Werken dokumentiert. Dem Anhang dieses Bandes ist ein Literaturverzeichnis beigegeben.



*Dieter Sudhoff / Hartmut Vollmer (Hg.)*

### **Karl Mays „Old Surehand“**

Karl-May-Studien Band 3

2011, 2. Aufl., 320 Seiten, broschiert, EUR 24,90  
ISBN 978-3-86815-509-9

*Old Surehand* ist ein paradigmatisches Werk des Übergangs und der Wandlung Karl Mays. Dieser Band der renommierten Studienreihe berücksichtigt nahezu alle relevanten Interpretationsaspekte der Trilogie und bringt die Forschung zu diesem bislang oft vernachlässigten Roman ein gutes Stück weiter.



*Wazlaw Walecki (Hg.)*

### **Polnische Literatur – Annäherungen.** Vom Mittelalter bis zum Ende des 20. Jahrhunderts.

2011, 2. Aufl., 288 Seiten, broschiert, EUR 34,90  
ISBN 978-3-86815-529-7

Der Versuch eines Überblicks über die Geschichte der polnischen Literatur. In einzelnen Abschnitten widmen sich verschiedene Fachautoren jeweils einer literarischen Epoche und stellen diese informativ dar. Es werden historische Rahmenbedingungen abgesteckt, Tendenzen erörtert und die wichtigsten Autoren und Werke behandelt.

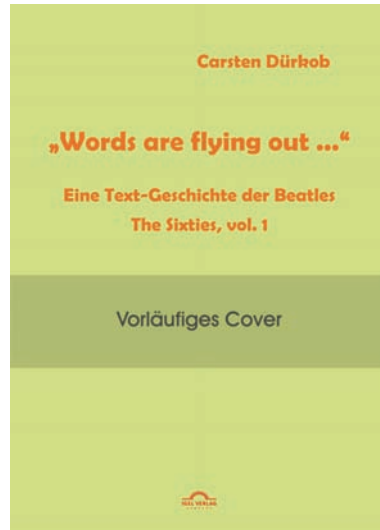
Carsten Dürkob

**„Words are flying out ...“**

Eine Text-Geschichte der Beatles  
The Sixties, vol. 1

2012, ca 300 Seiten, gebunden  
EUR 32,90

ISBN 978-3-86815-554-9



Band-Biographien, die die Karriere-Umstände und die Erfolge der Beatles nachzeichnen, gibt es zur Genüge. Demgegenüber gibt es – nicht einmal im angelsächsischen Raum – keine auch nur im Ansatz detaillierte Darstellung zur Entwicklung der Song-Texte und der Beziehungen der Texte untereinander. Das ist um so erstaunlicher, als der Satz über den freundschaftlichen Wettbewerb zwischen den Songschreibern Lennon und McCartney schon lange ein Allgemeinplatz im Beatle-Talk ist. Doch der Frage, ob und wie sich das alles in den Texten spiegelt, ist bislang nicht nachgegangen worden. Diese Lücke wird mit „Words are flying out...“ endlich geschlossen. Der Autor zeigt, wie sich viele Themen und Motive quer durch den gesamten Song-Katalog verfolgen lassen, und wie sich dabei ein Sub-Dialog der Songschreiber entwickelt. Deutlich wird, dass das Image der fröhlich-unbekümmerten ‚Moptops‘ gezielt mit den Singles aufgebaut wird, während die quantitativ gleichstark vertretenen melancholisch-pessimistischen Texte vor allem auf den LPs zu finden sind. Viele Texte und Alben werden auf diesem Weg neu oder überhaupt erstmals gedeutet. Und es erweist sich, dass es schon sehr früh auch Hinweise darauf gab, warum die Bandgeschichte so lief, wie sie lief – und warum sie endete, wie sie endete.

**Carsten Dürkob**, geboren am Tag der Aufnahme der ersten Beatles-LP, hat Germanistik und Amerikanistik studiert. Neben der Tätigkeit als Journalist und in der Öffentlichkeitsarbeit hat er zahlreiche literaturwissenschaftliche und regionalhistorische Veröffentlichungen vorgelegt.



Günter Helmes (Hg.)

## „Schicht um Schicht behutsam freilegen“

Die Regiearbeiten von Rainer  
Wolffhardt  
ON/OFF – Flensburger Studien zur  
Medien- und Kulturwissenschaft, Bd. 1

2012, ca. 400 Seiten, broschiert  
EUR 49,90

ISBN 978-3-86815-553-2

Der u.a. mit dem Grimme-Preis (1968/1992) ausgezeichnete Drehbuchautor und Regisseur Rainer Wolffhardt (Jg. 1927) war in den 1950-er Jahren als Schauspieler und Regieassistent bei H. Schweikart, F. Kortner und B. Brecht tätig, 1957–1963 arbeitete er als festangestellter Fernsehregisseur für den Süddeutschen Rundfunk, danach als freier Regisseur vor allem für Radio Bremen, das ZDF und den Bayerischen Rundfunk.

Wolffhardt hat insbesondere Fernsehspiele und -filme mit politischem, zeitkritischem oder historischem Hintergrund vorgelegt, darunter zahlreiche Literaturbearbeitungen. Zu seinen bekanntesten Arbeiten gehören *Der Hauptmann von Köpenick* (1960), *Sansibar* (1961), *Schweyk im Zweiten Weltkrieg* (1961) *Die Berliner Antigone* (1968), *Jugend einer Studienrätin* (1972), *Haus ohne Hüter* (1974), *Martin Luther* (1983) und die Serie *Löwengrube* (1989-1992).

Der Band vereinigt exemplarische Studien zu einzelnen Werken Rainer Wolffhardts, die aus einem Symposium an der Universität Flensburg hervorgegangen sind.

Zugleich startet hiermit die von Günter Helmes herausgegebene neue Studienreihe *Flensburger Studien zur Medien- und Kulturwissenschaft* im Igel Verlag.

**Günter Helmes**, Professor für Neuere Deutsche Literatur, Medienwissenschaft und deren Didaktik an der Universität Flensburg, wurde mit einer Studie über Robert Müller promoviert und habilitierte sich mit einer Arbeit über die Poetik des naturalistischen Romans. Er edierte u.a. Schriften von Richard Beer-Hofmann, Gabriele Reuter, Hermann Bahr und Theodor Weißborn und legte zahlreiche Sammelbände und Beiträge zur Literatur-, Kultur- und Mediengeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts vor.

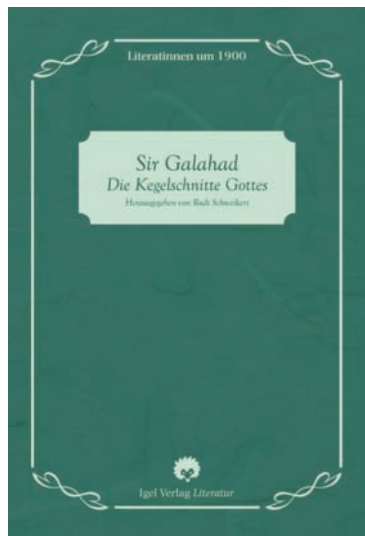
*Sir Galahad*  
(Bertha Eckstein-Diener)

**Die Kegelschnitte Gottes**

Mit Nachwort, Bibliographie und  
Stellenkommentar herausgegeben  
von Rudi Schweikert

2012, ca. 400 Seiten, broschiert  
EUR 27,90

ISBN 978-3-86815-041-4 8



Band vier der Reihe *Literatinnen um 1900* lenkt den Blick auf eine bemerkenswerte Wienerin: Bertha Eckstein-Diener (1874–1948), die unter dem Pseudonym Sir Galahad eine Vielzahl von Essays, Reiseberichten und Romanen schrieb. Berühmt wurde sie durch *Mütter und Amazonen*, ein Klassiker der Matriarchatsforschung. Weniger bekannt ist hingegen dieser zwischen 1914 und 1919 entstandene Roman, mit dem Sir Galahad eine Kultur- und Gesellschaftskritik voll sprachlicher Eleganz und Finesse vorlegte. Starke autobiographische Bezüge gewähren Einblick in das aufreibende Leben einer ungewöhnlichen Frau, deren Beobachtungen zugleich eine wertvolle Bestandsaufnahme ihrer Zeit bieten. Vor allem aber zeugt dieser Roman von einer so streitbaren wie einzigartigen Stilistin, deren Wiederentdeckung sich in jeder Hinsicht lohnt.

**Rudi Schweikert**, geboren 1952 in Mannheim, studierte Germanistik und Philosophie. Er ist freier Lektor und Autor, Mitglied des P.E.N.-Zentrums Deutschland und der Freien Akademie der Künste Rhein-Neckar. Schweikert veröffentlicht in zahlreichen literaturwissenschaftlichen Organen – hauptsächlich zur deutschsprachigen Literatur des 19. und 20. Jahrhunderts – und gab die Blätter der Rilke-Gesellschaft heraus. Schwerpunkte seiner wissenschaftlichen und editorischen Arbeit, für die er mit dem Kurd-Lasswitz-Preis (1998) und dem Wilhelm-Michels-Preis (2006) ausgezeichnet wurde, sind Karl May, Arno Schmidt und Kurd Laßwitz. Seit über zehn Jahren erforscht er das Leben und Werk Sir Galahads. Dank seiner passionierten und akribischen Recherche kann der bisherige Forschungsstand erheblich erweitert und korrigiert werden.



*Leopold Andrian*  
**Der Garten der Erkenntnis**

Und andere Dichtungen

2011, 2. Aufl., 240 Seiten, broschiert, EUR 24,90  
 ISBN 978-3-86815-542-6

Die Jugenderzählung Leopold Andrians (1875–1951), Weggefährte und Freund Hugo von Hofmannsthal's, gilt als ein Schlüsselwerk der Wiener Moderne, dessen Wirkungskraft bis heute ungebrochen bleibt.



*Richard Beer-Hofmann*  
**Schaflied für Mirjam**

Lyrik, Prosa, Pantomime

2011, 2. Aufl., 376 Seiten, broschiert, EUR 34,90  
 ISBN 978-3-86815-539-6

Band eins der Gesamtausgabe ist nun wieder lieferbar. Neben der Lyrik legt dieser Band die verstreut gedruckten und aus dem Nachlass herausgegebenen Texte Richard Beer-Hofmanns vor. Erst durch diese weitgehend unbekanntenen Werke erschließt sich das gesamte Werk des Dichters.



*Richard Beer-Hofmann*  
**Paula**

Ein Fragment

2011, 2. Aufl., 268 Seiten, broschiert, EUR 27,90  
 ISBN 978-3-86815-540-2

Richard Beer-Hofmanns als Fragment hinterlassene Aufzeichnungen, die er als Erinnerungsbuch für seine Frau Paula veröffentlicht wissen wollte, erscheinen in zweiter Auflage. Die Texte dieses sechsten Bandes der Gesamtausgabe dürfen sicherlich zur schönsten Prosa des Dichters gerechnet werden.

*Günter Helmes / Petra Hennecke (Hg.)*

**Don Juan: Dichtungen**

50 Variationen eines europäischen Mythos  
2011, 2. Aufl., 456 Seiten, broschiert, EUR 49,90  
ISBN 978-3-86815-538-9

Faszinierend variantenreich ist die dichterische Ausformung des Don-Juan-Stoffes in der deutschsprachigen Literatur. Diese Anthologie bietet eine einmalig umfangreiche Auswahl von Texten, die auch unbekannteren Autoren ihren Platz einräumt.



*Jacob Loewenberg*

**Aus jüdischer Seele**

Ausgewählte Werke  
2011, 2. Aufl., 172 Seiten, broschiert, EUR 24,90  
ISBN 978-3-86815-535-8

Jacob Loewenberg (1856–1929) war ein vielgelesener Schriftsteller seiner Zeit. Hier ist ein repräsentativer Querschnitt aus seinem erzählerischen und lyrischen Werk gesammelt: Texte, die geprägt sind von Loewenbergs Erfahrungen als Jude in Deutschland und seine Beziehung zur ostwestfälischen Heimat spürbar machen.



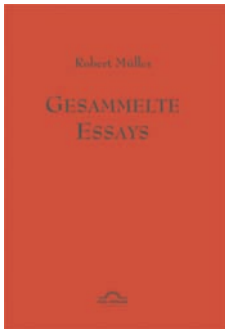
*Robert Müller*

**Kritische Schriften 1**

Hg. von Günter Helmes. R.-M.-Werke Band 7  
2011, 2. Aufl., 308 Seiten, broschiert, EUR 27,90  
ISBN 978-3-86815-532-7

In seinen kritischen Schriften zeigt sich der Publizist Robert Müller (1887–1924) als einer der vielleicht intelligentesten Essayisten der expressionistischen Strömung, mit Sicherheit aber als brillanter Stilist seiner Epoche. Der Titel war innerhalb der 12-bändigen Werkausgabe schnell vergriffen und ist nun endlich wieder aufgelegt.





*Robert Müller*

**Gesammelte Essays**

Hg. von Günter Helmes. R.-M.-Werke Band 11

2011, 2. Aufl., 308 Seiten, broschiert, EUR 27,90

ISBN 978-3-86815-533-4

Band 11 der Werkausgabe versammelt vier Österreich betreffende und verherrlichende Publikationen, die zwischen 1915 und 1917 selbstständig erschienen sind. Sie muten dem heutigen Leser einiges an ideologischen Extremen zu, belohnen ihn jedoch mit der einzigartigen rhetorischen Wucht des großen Stilisten Robert Müller.



*Karl Spindler*

**Der Jesuit**

Hg. von Michael Schardt

2011, 2. Aufl., 368 Seiten, broschiert, EUR 34,90

ISBN 978-3-86815-530-3

Karl Spindler, heute zu Unrecht vergessen, gehörte zu den meistgelesenen Schriftstellern zwischen 1820 und 1860. Der Roman *Der Jesuit* erzählt eine abenteuerliche Liebesgeschichte, die teils im Europa, teils im Südamerika des 18. Jahrhunderts spielt und viel Wissenswertes über den paraguayischen Jesuitenstaat enthält.



*Hermann Ungar*

**Sämtliche Werke 3.** Gedichte, Dramen,

Feuilletons, Briefe. Hg. von Dieter Sudhoff

2011, 2. Aufl., 474 Seiten, broschiert, EUR 32,90

ISBN 978-3-86815-527-3

Die Edition sämtlicher Werke bietet erstmals in zuverlässiger Textgestalt und kritisch kommentiert alle überlieferten Werke des Dichters. Der abschließende dritte Band enthält neben wenigen Gedichten Ungars Dramen, sämtliche zwischen 1918 und 1930 verstreut erschienenen Feuilletons und nahezu alle erhaltenen Briefe, zudem eine umfassende Bibliographie.

Ludwig Winder

**Hugo. Und andere Dichtungen**

Hg. von Dieter Sudhoff

2012, 2. Aufl., 296 Seiten, broschiert, EUR 28,90  
ISBN 978-3-86815-548-8

Ludwig Winder (1889–1946) war einer der wichtigsten Chronisten und Dichter des Prager deutschen Geisteslebens in der Zwischenkriegszeit. Das Prosabuch *Hugo. Tragödie eines Knaben* (1924) gehört zu den bekanntesten der im Igel Verlag edierten und nun in drei Bänden wieder lieferbaren Werke.



Ludwig Winder

**Die Novemberwolke**

Hg. von Dieter Sudhoff

2011, 2. Aufl., 204 Seiten, broschiert, EUR 24,90  
ISBN 978-3-86815-547-1

Bislang wenig bekannt ist Ludwig Winders in der englischen Emigration entstandenes engagiert-realistisches Spätwerk, und doch gehört es zu den eindringlichsten Zeugnissen der Exilliteratur. Der Nachlassroman *Die Novemberwolke* erfuhr in dieser Edition seine erste Veröffentlichung.



Ludwig Winder

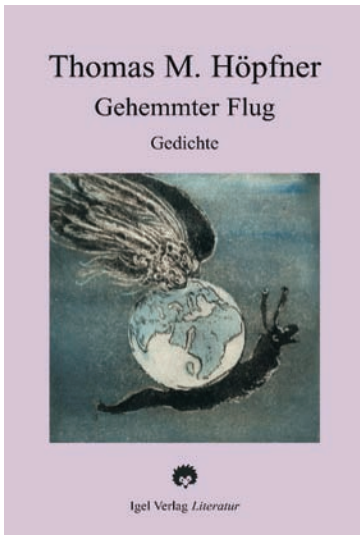
**Geschichte meines Vaters**

Hg. von Dieter Sudhoff

2011, 2. Aufl., 168 Seiten, broschiert, EUR 19,90  
ISBN 978-3-86815-543-3

Der Lebensbericht *Geschichte meines Vaters* (1945/46), hier ebenfalls erstmals aus dem Nachlass veröffentlicht, ist das letzte und zugleich eigenartigste Erzählwerk Winders. Ins englische Exil gezwungen, kehrt der mährische Dichter hier geistig noch einmal heim in das Land seiner Herkunft.





*Thomas M. Höpfner*

## **Gehemmter Flug**

Gedichte

2011, 108 Seiten, broschiert  
EUR 10,00

ISBN 978-3-86815-531-0

*Wer schmolz, war ich. Sie aber blieb / gefasst, gewappnet, schön, und schrieb /  
mir mit dem Finger in den Wein: / "Igit!". Und lud mich zu sich ein.*

Dieses Buch ist voll von hintersinnigen, ironischen und skurrilen Gedanken. Thomas M. Höpfner nimmt mit Genuss, Humor und Scharfsicht Themen und Motive aufs Korn, die von vielen Zeitgenossen lieber verdrängt werden. Seine Lyrik ist voller Sprachwitz und Ideenreichtum. Ein Muss für Freunde des Wortspiels und des musikalischen Schüttelreims.

**Thomas M. Höpfner** wurde 1936 in Magdeburg geboren. Er studierte Musikwissenschaft in Berlin (Ost) sowie später hauptfachlich Klavier in Berlin (West) und Bloomington (Indiana, USA). Danach war er im Besucherbüro Berlin des Bundespresseamtes beschäftigt. Seit 1964 arbeitet der Autor als freiberuflicher Übersetzer aus dem Englischen und Amerikanischen. Er lebt in Berlin. Von ihm erschienen im Igel Verlag bisher die acht Lyrikbände *Auch Marder lernen* (2003), *Der Darm des Elefanten* (2004), *Hafen, Mutter, Bettelstab* (2005), *Denktexpte für Summchor* (2006), *Orpheus fast am Ausgang* (2006), *Begegnungen* (2007), *Die kalte Schulter* (2008), *Auf dünnem Eis* (2009) sowie der Kurzprosa-Band *Früher oder später* (2006).

*Ingeborg Pauluhn*

## **Jüdische Migrantinnen und Migranten im Seebad Norderney 1893–1938**

Unter besonderer Berücksichtigung des Kinder-Erholungsheimes U.O.B.B. Zion-Loge XV. No. 360 Hannover und jüdischer Geschäftsbetriebe

2011, 504 Seiten, broschiert  
EUR 69,90

ISBN 978-3-86815-541-9



In der Lokalgeschichte Norderneys spielt die jüdische Migration eine große Rolle, bedingt einerseits durch das jüdische Kinder-Erholungsheim U.O.B.B. Zion-Loge, andererseits durch den jüdisch geprägten Geschäftsbetrieb der ostfriesischen Insel. Ingeborg Pauluhn stellt ausgewählte jüdische Familien und Einzelpersonen in den Mittelpunkt, die entweder als pädagogische Fachkräfte des Kinder-Erholungsheimes oder als Mitarbeiter jüdischer Geschäfte tätig waren. Sie zeichnet ihre persönlichen Geschichten und die Verläufe ihrer Wanderungen nach, die sie nach Norderney führten und oft dort verweilen ließen. Das vorliegende Buch ist das Resultat einer einzigartigen, umfassenden und geduldigen Recherche zur jüdischen Migration auf Norderney. Ingeborg Pauluhn hat damit nicht nur eine Vielzahl von historischen Fotografien, Briefen und Dokumenten wiederentdeckt und vereint, sondern leistet auch einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der deutsch-jüdischen Erinnerungskultur.

**Ingeborg Pauluhn**, geboren 1941 in Hoya an der Weser, studierte Interkulturelle Pädagogik an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg und wurde mit vorliegender Studie 2011 promoviert.

# Alphabetisches Gesamtverzeichnis

## A

**Wolfgang Adam:** Das kurze Leben des Nürnberger Dichters Wilhelm Kunze. Biographische Darstellung in Bildern, Dokumenten und Selbstzeugnissen. Br. 128 S., 20,- Euro; 30,80 sF. ISBN 978-3-89621-224-5.

**Aysegül Aktürk:** Interkulturelles Lernen im Deutschunterricht. Vorschläge zur Didaktisierung türkischer Migrantenliteratur. Br. 72 S., 24,90 Euro; 37,90 sF. ISBN 978-3-86815-139-8.

**Antoine Alm-Lequeux:** Eduard von Keyserling. Sein Werk und der Krieg. Br. 162 S., 44,- Euro; 67,80 sF. ISBN 978-3-89621-020-3.

**Leopold Andrian:** Der Garten der Erkenntnis. Br. 240 S., 24,90 Euro; 36,90 SF. ISBN 978-3-86815-542-6.

**Gregor Arzt:** Walter E. Richartz. Über literarische und naturwissenschaftliche Erkenntnis. Gb. 249 S., 44,- Euro; 67,80 sF. ISBN 978-3-927104-95-2.

**Rajan Autze/Frank Müller:** Steintal-Geschichten. Auskünfte zu Ulrich Horstmann. Br. 428 S., 24,- Euro; 37, sF. ISBN 978-3-89621-111-8.

## B

**Christoph Bartscherer:** Das Ich und die Natur. Alfred Döblins literarischer Weg im Licht seiner Religionsphilosophie. Br. 407 S., 49,- Euro; 75,50 sF. ISBN 978-3-89621-046-3.

**Iris Bauer:** „Ein schuldloses Leben gibt es nicht.“ Das Thema „Schuld“ im Werk Wolfdiétrich Schnurres. Br. 263 S., 44,- Euro; 67,80 sF. ISBN 978-3-89621-041-8.

**Matthias Bauer, Markus Pohlmeier (Hg.):** Existenz und Reflexion - Aktuelle Aspekte der Kierkegaard-Rezeption. Schriften der Georg-Brandes-Gesellschaft, Bd.1. Br. ca. 250 S., 44,- Euro; 54,90 sF. ISBN 978-3-86815-549-5.

**Agnes Bayer:** Aufgefischt. Erzählungen und Gedichte. Tb. 94 S., 10,- Euro; 15,40 sF. ISBN 978-3-89621-163-7.

**Agnes Bayer:** Eine Rose für Immanuel. Gedichte und Erzählungen. Tb. 144 S., 10,- Euro; 15,40 sF. ISBN 978-3-89621-210-8.

**Agnes Bayer:** Der Trompeter von nirgendwoher. Gedichte und Geschichten. Br. 85 S., 10,- Euro; 15,40 sF. ISBN 978-3-89621-149-1.

**Franziska Becker-Furrer:** Frühlingsgrün auf herbstlicher Straße. Genuss und Glück in Franz Hessels Prosawerk. Br. 284 S., 49,90 Euro; 37,50 sF. ISBN 978-3-86815-165-7.

### RICHARD-BEER-HOFMANN-WERKAUSGABE in 8 Bänden (1993-2002)

Werke I: Schlaflied für Mirjam. Lyrik. 2. Aufl., Br. 376 S., 34,90,- Euro; 59,90 sF. ISBN 978-3-86815-539-6.

Werke II: Novellen. Gb. 128 S., 21,- Euro; 32,40 sF. ISBN 978-3-927104-40-2.

Werke III: Der Tod Georgs. Roman. Gb. 152 S., 24,- Euro; 37, sF. ISBN 978-3-927104-70-9.

Werke IV: Der Graf von Charolais. Gb. 276 S., 29,- Euro; 44,70 sF. ISBN 978-3-927104-71-6.

Werke V: Die Historie von König David und andere dramatische Entwürfe. Gb. 570 S., 44,- Euro; 67,80 sF.

Werke VI: Paula. Ein Fragment. 2. Aufl., Br. 264 S., 27,90 Euro; 59,90 sF.  
ISBN 978-3-86815-540-2.

Werke VII: Briefe 1895-1945. Gb. 480 S., 34,- Euro; 52,40 sF.  
ISBN 978-3-89621-100-2.

Werke VIII: Der Briefwechsel mit Paula. Gb. 512 S., 34,- Euro; 52,40 sF.  
ISBN 978-3-89621-117-0.

**Ada Bieber:** Zyklisches Erzählen in James Krüss' „Die Geschichten der 101 Tage“. Br. ca. 400 S., 46,90 Euro; 62,90 sF. ISBN 978-3-86815-551-8.

**Oliver Bock:** Kathinka Zitz-Halein. Leben und Werk. Br. 182 S., 16,90 Euro; 26,90 sF.  
ISBN 978-3-89621-227-6.

**Böhlau, Helene:** Der Rangierbahnhof. Hg. von Carsten Dürkob. Br. 204 S.,  
18,00 Euro; 28,90 sF. ISBN 978-3-86815-525-9.

**Dieter Borchmeyer (Hg.):** Richard Beer-Hofmann: Zwischen Ästhetizismus und Judentum. 2. Aufl., Br. 186 S., 44,- Euro; 67,80 sF. ISBN 978-3-86815-534-1.

**Ida Boy-Ed:** Empor! Herausgegeben von Carsten Dürkob. Literatinnen um 1900,  
Bd. 2, Br., 220 S., 18,- Euro; 27,- sF. ISBN 978-3-86815-036-0.

**Brandl, Sarah Yvonne:** Versprachlichte Körper - Verkörperte Sprache:  
Konstruktionen von Identität und Entfremdung in Literatur und Psychologie um  
1900. Br. 208 S., 44,- Euro 62,90 sF. SBN 978-3-86815-522-8.

**Jürgen Breest:** Die Tote vom Domshof. Bremen-Krimi. Br. 280 S., 12,90 Euro;  
18,90 sF. ISBN 978-3-86815-507-5.

**Jürgen Breest:** Nachstellungen. Bremen-Krimi. Br. 240 S., 12,- Euro; 18,50 sF.  
ISBN 978-3-86815-010-0.

**Jürgen Breest:** Familienbesitz. Vom Glück der Adenauerzeit. Roman. Br. 351 S.,  
12,80 Euro 19,70 sF. ISBN 978-3-89621-202-3.

**Jürgen Breest:** Muttermal. Ein biographischer Roman. Br. 323 S., 19,10 Euro;  
29,50 sF. ISBN 978-3-89621-162-0.

**Jürgen Breest:** Tod auf der Wümme. Bremen-Krimi. Br. 223 S., 12,- Euro; 18,50 sF.  
ISBN 978-3-89621-219-1.

**Rolf Breuer:** Handbuch der Hochstapelei in der Literaturwissenschaft. Br. 85 S.,  
8,90 Euro; 13,40 sF., ISBN 978-3-86815-174-9.

**Dietrich Brüning:** Wirtschaftswachstum und Menschenwürde. Gb. 224 S.,  
22,- Euro; 33,90 sF. ISBN 978-3-89621-140-8.

**Brunn, Clemens:** Der Ausweg ins Unwirkliche. Fiktion und Weltmodell bei Paul  
Scheerbarf und Alfred Kubin. Br. 428 S., 49,90 Euro, 63,90 sF.  
ISBN 978-3-86815-518-1.

**Hartmut Bruns:** Letzter Versuch zu lachen. Eine Deutung von Kafkas „Schloß“.  
Tb. 108 S., 10,- Euro; 15,40 sF. ISBN 978-3-89621-167-5.

## C, D

**Andrea Capovilla:** Entwürfe weiblicher Identität in der Moderne. M. Jesenská, V.  
Baum, G. Kaus, A. Rühle-Gerstel. Br. 192 S., 22,- Euro; 33,90 sF.  
ISBN 978-3-89621-179-8.

**Barbara Christ:** Die Splitter des Scheins: Friedrich Schiller und Heiner Müller. Zur  
Geschichte und Ästhetik des dramatischen Fragments. Br. 273 S., 49,- Euro;  
75,50 sF. ISBN 978-3-89621-034-0.

**Compagne, Roxane:** „Fleischfressendes Leben“. Von Fremdheit und Aussichtslosigkeit in Herta Müllers „Barfüßiger Februar“. Br. 96 S., 24,90 Euro; 36,90 sF. ISBN 978-3-89621-229-0.

**Ralf Georg Czapla:** Mythos, Sexus und Traumspiel. Arno Schmidts Prosazyklus „Kühe in Halbtrauer“. Gb. 336 S., 39,- Euro; 60, sF. ISBN 978-3-927104-35-8.

**Cyrus Dethloff:** Jungenpaare. Mädchenpaare. Br. 379 S., 29,- Euro; 44,70 sF. ISBN 978-3-89621-015-9.

**Carsten Dürkob:** Leben, Werk und literaturgeschichtlicher Ort von Emil Prinz von Schönauich-Carolath. Br. 312 S., 44,- Euro; 67,80 sF. ISBN 978-3-89621-085-2.

**Carsten Dürkob:** „Words are flying out ...“. Eine Textgeschichte der Beatles. The Sixties, vol.1. Gb. ca. 350 S., 32,90 Euro; 49,90 sF. ISBN 978-3-86815-554-9.

## E

**Sören Eberhardt/Charis Goer (Hg.):** Über Richard Beer-Hofmann. Rezeptionsdokumente aus 100 Jahren. Br. 297 S., 39,- Euro; 60,- sF. ISBN 978-3-868151555-6.

**Sören Eberhardt:** Der zerbrochene Spiegel. Zu Ästhetizismus und Tod in Richard Beer-Hofmanns „Novellen“. Br. 126 S., 21,- Euro; 32,40 sF. ISBN 978-3-927104-54-9.

**Bertha Eckstein-Diener:** s. Sir Galahad

**Monika Eden (Hg.):** Jubel Jahre. Festschrift zum 10jährigen Jubiläum des Literaturbüros Oldenburg. Prosa. Gb. Ln. 198 S., 14,80 Euro; 22,80 sF. ISBN 978-3-89621-170-5.

**Andreas Eger:** Vom Werden und Wesen des Aphorismus. Essays zur Gattungsproblematik bei Lichtenberg und Nietzsche. Br. 116 S., 24,80 Euro; 38,20 sF; ISBN 978-3-89621-206-1.

**Wolfgang Eichler:** Kommunikation und Leben. Ein Leitfaden zur besseren Verständigung und Konfliktlösung. Br., 221 S., 34,- Euro; 51sF. ISBN 978-3-86815-008-7.

**Wolfgang Eichler:** Kommunikation und Sprache in der Wirtschaftswerbung. Ein Studienbuch. Br. 240 S., 24,90 Euro; 37,90 sF. ISBN 978-3-86815-134-3.

**Alexis Eideneier:** „...das endlos=gezierte Zeug“: Die Proust-Rezeption bei Arno Schmidt. Br. 117 S., 21,- Euro; 32,40 sF. ISBN 978-3-89621-033-3.

**Norbert Eke (Hg.):** Die erfundene Wahrnehmung. Annäherung an Herta Müller. Br. 160 S., 16,- Euro; 24,70 sF. ISBN 978-3-927104-15-0.

**Nino Erné:** Alter Mann in Manhattan. Gb. 92 S., 14,- Euro; 21,60 sF. ISBN 978-3-927104-60-0.

**Nino Erné:** Der weiße Pavillon. Roman. Gb. 365 S., 22,- Euro; 33,90 sF. ISBN 978-3-89621-008-1.

**Nino Erné:** Don Quijotes Lanze. Europäische Autoren vor den Windmühlen der Wirklichkeit. Br. 302 S., 19,- Euro; 29,30 sF. ISBN 978-3-89621-042-5.

**Nino-Erné-Bibliographie** 1944-1995. Br. 215 S., 64,- Euro; 98,60 sF. SBN 978-3-89621-010-4.

**Expressionismus Aktivismus Exotismus.** Studien zum literarischen Werk Robert Müllers (1887-1924). Hg. von Günter Helmes und Helmut Kreuzer. Br. 348 S., 9,- Euro; 13,90 sF. ISBN 978-3-927104-05-1.

## F

**Wolfgang Fehr:** Der junge Goethe. Drama und Dramaturgie von der „Laune des Verliebten“ bis zum „Urfaust“. Gb. 278 S., 44,- Euro; 67,80 sF. ISBN 978-3-927104-63-1.

**Heiko Fritz:** Apokalypse. An die Jugend. Br. 112 S., 14,- Euro; 21,60 sF.  
ISBN 978-3-89621-115-6.

**Heiko Fritz:** Das Mysterium der Mühle. Mit einer Deutung von Preußlers Roman „Krabat“. Tb. 141 S., 9,90 Euro; 15,30 sF. ISBN 978-3-89621-147-7.

**Heiko Fritz:** Vom Wesen der Keuschheit. Eine Deutung mit Bezug auf Schriften von Ludwig Klages und Alfred Schuler. Br. 94 S., 19,- Euro; 29,30 sF.  
ISBN 978-3-89621-109-5.

**Heiko Fritz:** Was von der DDR bleibt oder: Die produzierte Geschichte. Mit Blick auf das Filmwerk K. Kieslowskis. Br. 140 S., 18,- Euro; 27,80 sF. ISBN 978-3-89621-178-1.

**Heiko Fritz:** Märchenhaft Vermischtes. Aufsätze und Aphorismen. Br., 169 S., 18,- Euro; 27,80 sF. ISBN 978-3-86815-001-8.

**Gerald Funk:** Die Formel und die Sinnlichkeit. Das Werk Heinrich Schirrmbecks. Mit Personalbibliographie. Br. 343 S., 19,- Euro; 29,30 sF. ISBN 978-3-89621-054-8.

**Johanna Fürstenberg:** Die Klatschgespräche in Theodor Fontanes Gesellschaftsromanen. Eine Analyse von „L'Adultera“ und „Effi Briest.“ Br. 144 S., 26,90; 44,90 sF.  
ISBN 978-3-86815-546-4.

## G, H

**Arno A. Gassmann:** Hörsturz. Erster Ausriß eines Lebens. Romatrilogie. Band 1. Br. 167 S., 12,80 Euro; 19,70 sF.; ISBN 978-3-89621-205-4.

**Arno A. Gassmann:** Lieber Vater, lieber Gott? Der Vater-Sohn-Konflikt bei Prager deutschen Autoren. Br. 319 S., 34,- Euro; 52,40 sF. ISBN 978-3-89621-146-0.

**Sir Galahad (Bertha Eckstein-Diener):** Die Kegelschnitte Gottes. Hg. von Rudi Schweikert. Br. 400 S., 27,90 Euro; 42,- sF. ISBN 978-3-86815-041-4.

**Charis Goer (Hg.):** siehe: Sören Eberhardt.

**Johann Wolfgang von Goethe:** Die Leiden des jungen Werthers. Synoptischer Druck der beiden Fassungen 1774 und 1787. Mit einer Auswahlbibliographie. Br. 211 S., 9,90 Euro; 15,30 sF. ISBN 978-3-89621-056-2.

**Uta Grossmann:** Fremdheit im Leben und in der Prosa Else Lasker-Schülers. 2. Aufl., Br. 270 S., 46,90,- Euro; 62,90 sF. ISBN 978-3-86815-550-1.

**Adolf von Hatzfeld:** Franziskus und andere Dichtungen. Gb. 254 S., 19,- Euro; 29,30 sF. ISBN 978-3-927104-31-0.

**Adolf von Hatzfeld:** Die Lemminge. Roman. Gb. 230 S., 19,- Euro; 29,30 sF.  
ISBN 978-3-927104-49-5.

**Herta Haupt-Cucui:** Eine Poesie der Sinne: Herta Müllers „Diskurs des Alleinseins“. 2. Aufl., Br. 192 S., 36,90 Euro; 59,90 sF. ISBN 978-3-86815-552-5.

**Wilhelm Hausenstein:** Ausgewählte Briefe 1904-1957. Gb. 538 S., 34,- Euro; 52,40 sF. ISBN 978-3-89621-098-2.

**Petra Heer:** siehe: Werner Bruns.

**Günter Helmes, Petra Hennecke (Hg.):** Don Juan. 50 deutschsprachige Variationen eines europäischen Mythos. 2. Aufl., Br. 456 S.; 49,90 Euro; 74,90 sF.  
ISBN 978-3-86815-538-9.

**Günter Helmes:** Robert Müller. Themen und Tendenzen seiner publizistischen Schriften. 2. Aufl., Br. 404 S., 34,90 Euro; 59,90 sF. ISBN 978-3-86815-536-5

**Günter Helmes (Hg.):** Schicht um Schicht freilegen. Die Regiearbeiten von Rainer Wolffhardt. Flensburger Studien zur Medien- und Kulturwissenschaft Bd.1. Br. ca. 400 S., 44,90 Euro; 74,90 sF. ISBN 978-3-86815-553-2.

**Iris Hermann:** Raum-Körper-Schrift. Mythopoetische Verfahrensweisen in der Prosa Else Lasker-Schülers. Br. 244 S., 44,- Euro; 67,80 sF. ISBN 978-3-86815-502-0.

**Hermann Hesse/Wilhelm Kunze:** Briefwechsel 1920 bis 1930. Und 13 Essays Wilhelm Kunzes über Hermann Hesse. Br. 128 S., 15,- Euro; 23,10 sF.  
ISBN 978-3-89621-209-2.

**Thomas M. Höpfner:** Auch Marder lernen. Gedichte. Br. 106 S., 10,- Euro;  
15,40 sF. ISBN 978-3-89621-160-6.

**Thomas M. Höpfner:** Auf dünnem Eis. Gedichte. Br. 108 S., 10,- Euro, 15,40 sF.  
ISBN 978-3-86815-508-2.

**Thomas M. Höpfner:** Begegnungen. Gedichte. Br., 108 S., 10,- Euro; 15,40 sF.  
ISBN 978-3-86815-007-0.

**Thomas M. Höpfner:** Denktexte für Summchor. Gedichte. Br. 108 S., 10,- Euro;  
15,40 sF. ISBN 978-3-89621-214-6.

**Thomas M. Höpfner:** Der Darm des Elefanten. Gedichte. Br. 108 S., 10,- Euro;  
15,40 sF. ISBN 978-3-89621-185-9.

**Thomas M. Höpfner:** Die kalte Schulter. Gedichte. Br. 108 S., 10,- Euro; 15,40 sF.  
ISBN 978-3-89621-225-2.

**Thomas M. Höpfner:** Früher oder später. Kleine Prosa aus zwei Jahrtausenden. Br.  
128 S., 10,- Euro; 15,40 sF. ISBN 978-3-89621-218-4.

**Thomas M. Höpfner:** Gehemmter Flug. Gedichte. Br. 108 S., 10,- Euro; 15,40 sF.  
ISBN 978-3-86815-531-0.

**Thomas M. Höpfner:** Hafen, Mutter, Bettelstab. Gedichte. Br. 107 S., 10,- Euro;  
15,40 sF. ISBN 978-3-89621-201-6.

**Thomas M. Höpfner:** Orpheus fast am Ausgang. Gedichte. Br. 110 S., 10,- Euro;  
15,40 sF. ISBN 978-3-89621-220-7.

**Höfter, Gerd:** Surrealismus und Identität: André Bretons „Theorie des  
Kryptogramms“. Eine poststrukturalistische Lektüre seines Werks. Br. 188 S.,  
24,90 Euro; 36,90 sF. ISBN 978-3-86815-520-4.

**Daniel Hoh:** Todeserfahrungen und Vitalisierungsstrategien im frühen Erzählwerk  
Richard Beer-Hofmanns. Br. 140 S., 30,- Euro; 46,20 sF; ISBN 978-3-89621-215-3.

**Christine Hohenschopp:** Rebellierende Tote. Tod und Emanzipationsprozeß im  
Werk B. Travens. Br. 249 S., 21,- Euro; 32,40 sF. ISBN 978-3-927104-52-5.

**Ulrich Horstmann:** Abdrift. Neue Essays. Br. 185 S., 21,- Euro; 32,40 sF.  
ISBN 978-3-89621-103-3.

**Ulrich Horstmann:** Beschwörung Schattenreich. Theaterstücke und Hörspiele 1978  
bis 1990. Br. 312 S., 24,- Euro; 37, sF. ISBN 978-3-89621-036-4.

**Ulrich Horstmann:** J. Ein Halbweltroman. Gb. 208 S., 18,- Euro; 27,80 sF.  
ISBN 978-3-89621-138-5.

## I, J, K

**Karin C. Inderwisch:** Augen-Blicke bei Richard Beer-Hofmann. Br. 164 S., 34,- Euro;  
52,40 sF. ISBN 978-3-89621-063-0.

**Jacobs, Angelika:** Stimmungskunst. Von Novalis bis Hofmannsthal. Geb. 400 S.,  
54,90 Euro; 89,90 sF. ISBN 978-3-86815-524-2.

**Stefan Jurczyk:** Symbolwelten. Studien zu „Caliban über Setebos“ von Arno  
Schmidt. Br. 216 S., 44,- Euro; 74,90 sF. ISBN 978-3-89621-228-3.

**Gina Kaus:** Die Unwiderstehlichen. Kleine Prosa. Gb. Ln. Fh., 256 S., 19,- Euro;  
29,30 sF. ISBN 978-3-89621-114-9.

**Gina Kaus:** Die Verliebten. Roman. Gb. Ln. Fh., 256 S., 19,- Euro; 29,30 sF.  
ISBN 978-3-89621-096-8.

**Johanna Kierberg:** Helgoland Express. Bremerhaven Krimi. Br., 125 S. 12,90 Euro, ISBN 978-3-86815-002-5.

**Johanna Kierberg:** Von Autos und Menschen. Bremerhaven-Krimi. Br., 230 S., 12,90 Euro, ISBN 978-3-86815-009-4.

**George Klim:** Przybyszewski. Biographie. Br. 376 S., 44,- Euro; 67,80 sF. ISBN 978-3-927104-10-5.

**Philip König:** Förderung der Lesekompetenz durch kooperative und selbstgesteuerte Lernformen. Br. 128 S., 24,90 Euro; 37,90 sF. ISBN 978-3-86815-334-0.

**Thomas Köster:** Bilderschrift Großstadt. Studien zum Werk Robert Müllers. Gb. 356 S., 44,- Euro; 67,80 sF. ISBN 978-3-927104-99-0.

**Robert Josef Kozljanic:** Kunst und Mythos. Zu Ernesto Grassi. Br. 324 S., 29,- Euro; 44,70 sF. ISBN 978-3-89621-134-7.

**Jost W. Kramer:** Das Schirmmacher Minimum. Anmerkungen zu einem Bestseller. Br., 151 S., 17,90 Euro, ISBN 978-3-86815-004-9.

**Tim Krechting:** Richard Beer-Hofmanns jüdisches Denken. Eine theologische Werkanalyse unter besonderer Berücksichtigung der "Historie von König David". Br. 300 S., 44,00 Euro; 67,80 sF. ISBN 978-3-86815-503-7.

**Florian Krobb:** Die Wallenstein-Trilogie von Friedrich Schiller. Walter Buttler in Geschichte und Drama. Br. 117 S., 28,- Euro; 43,10 sF; ISBN 978-3-89621-203-0.

**Wilhelm Kunze:** Die Angstmühle und andere Texte. Br. 192 S., 22,- Euro; 33,90 sF. ISBN 3-89621-181-1.

**Wilhelm Kunze:** Der Tod des Dietrich Grabbe (Novelle). Das Salz der Erde (Roman) Hg. von Wolfgang Adam. Br. 173 S., 14,- Euro, ISBN 978-3-86815-005-6.

**Wilhelm Kunze:** Heinrich von Ofterdingen erzählt seine Geschichte (Novelle) / Lyrik und Erzählminiaturen. Br. 176 S., 14,- Euro; 21,90 sF. ISBN 978-3-86815-202-9.

## L, M, N, O

**Carina Lehnen:** Das Lob des Verführers. Die Casanova-Figur in der deutschsprachigen Literatur. Br. 340 S., 29,- Euro; 44,70 sF. ISBN 978-3-89621-007-4.

**Joe Lederer:** Das Mädchen George. Herausgegeben von Hartmut Vollmer. Literatinnen um 1900, Bd.1. Br. 176 S., 18,- Euro; 27 sF. ISBN 978-3-86815-035-3.

**Karsten Leutheuser:** Politisch motivierte Jugendliteratur in Deutschland 1919-1989. Br. 395 S., 39,- Euro; 60, sF. ISBN 978-3-89621-021-0.

**Annette Leyener (Hg.):** Fotografie ohne Kamera. Br. 59 S., 18,90 Euro; 28,40 sF. ISBN 978-3-86815-040-7.

**Jakob Loewenberg:** Aus jüdischer Seele. Ausgewählte Werke. 2. Aufl., Br. 172 S., 24,90 Euro; 36,90 sF. ISBN 978-3-86815-535-8.

**Lunau, Katharina:** L'homme personnage. Literarisches self-fashioning und Strategien der Selbstfiktionalisierung bei Henri-Pierre Roché. Br., 352 S., 46,90 Euro; 62,90 sF. ISBN 978-3-86815-510-5.

**Hans Masalskis:** Das Sprachgenie Georg Sauerwein. Biographie. Gb. Ln., 447 S., 24,- Euro; 37, sF. ISBN 978-3-89621-157-6.

**Gabriela Matuszek:** „Der geniale Pole“? Stanislaw Przybyszewski in Deutschland (1892-1992). Br. 199 S., 44,- Euro; 67,80 sF. ISBN 978-3-89621-014-2.

**Kurt Mautz:** Der Urfreund. Roman. Gb. 189 S., 19,- Euro; 29,30 sF. ISBN 978-3-89621-030-2.

**Karl Mays** „Aralistan und Dschinnistan“. Interpretationen. Br. 224 S. 24,90 Euro; 37,- sF. ISBN 978-3-86815-504-4.

**Karl Mays** „El Sendador“. Interpretationen. Br. 324 S., 24,- Euro; 37,- sF.  
ISBN 978-3-89621-207-8.

**Karl Mays** „Im Lande des Mahdi“. Interpretationen. Br. 296 S., 24,90 Euro; 37,- sF.  
ISBN 978-3-86815-506-8.

**Karl Mays** „Im Reiche des silbernen Löwen“. Interpretationen. Br. 384 S.,  
24,90 Euro; 37,- sF. ISBN 978-3-86815-505-1.

**Karl Mays** „Old Surehand“. Interpretationen. Br. 292 S., 24,90 Euro; 36,90sF.  
ISBN 978-386815-509-9.

**Karl Mays** „Orientzyklus“. Interpretationen. Br. 312 S., 21,- Euro; 32,40 sF.  
ISBN 978-3-927104-19-8.

**Karl Mays** „Satan und Ischariot“. Interpretationen. Br. 281 S., 24,- Euro; 37,- sF.  
ISBN 978-3-89621-099-9.

**Karl Mays** „Und Friede auf Erden!“ Interpretationen. Br. 318 S., 24,- Euro; 37,- sF.  
ISBN 978-3-89621-135-4.

**Karl Mays** „Weihnacht!“ Interpretationen. Br. 320 S., 24,- Euro; 37,- sF.  
ISBN 978-3-89621-222-1.

**Karl Mays** „Winnetou“. Interpretationen. Br. 432 S., 24,- Euro; 37,- sF.  
ISBN 978-3-89621-223-8.

**Franz Norbert Mennemeier:** Der Schatten Mishimas. Eine Spurensuche. Roman.  
Gb. 174 S., 14,00 Euro; 19,70 sF. ISBN 978-3-89621-221-4.

**Alexander Müller:** Das Gedicht als Engramm. Memoria und Imaginatio in der  
Poetik Durs Grünbeins. Br. 258 S., 49,- Euro; 75,50 sF. ISBN 978-3-89621-197-2.

### **ROBERT-MÜLLER-WERKAUSGABE in 13 Bänden (1989-1998)**

Werke I: Tropen. Roman. 2. Aufl., Br. 316 S., 22,90 Euro; 33,90 sF.  
ISBN 978-3-89621-240-5.

Werke II: Camera obscura. Roman. Gb. 196 S., 19,90 Euro; 30,60 sF.  
ISBN 978-3-927104-14-3.

Werke III: Filibustier. Ein Kulturbild. Roman. Gb. 110 S., 14,- Euro; 21,60 sF.  
ISBN 978-3-927104-24-2.

Werke IV: Rassen, Städte, Physiognomien. Essays. Br. 240 S., 19,- Euro; 29,30 sF.  
ISBN 978-3-927104-30-3.

Werke V: Der Barbar. Roman. Gb. 144 S., 19,- Euro; 29,30 sF.  
ISBN 978-3-927104-38-9.

Werke VI: Irmelin Rose Bolschewik. Br. 216 S., 19,- Euro; 29,30 sF.  
ISBN 978-3-927104-36-5.

Werke VII: Kritische Schriften 1: 1912-1916. 2. Aufl., Br. 308 S., 27,90 Euro;  
44,90 sF. ISBN 978-3-86815-532-7.

Werke VIII: Das Inselmädchen. Novelle. Gb. 96 S., 14,- Euro; 21,60 sF.  
ISBN 978-3-927104-65-5.

Werke IX: Die Politiker des Geistes. Drama. Br. 115 S., 19,- Euro; 29,30 sF.  
ISBN 978-3-927104-84-6.

Werke X: Kritische Schriften 2: 1917-1920. Br. 568 S., 44,- Euro; 67,80 sF.  
ISBN 978-3-927104-92-1.

Werke XI: Gesammelte Essays. 2. Aufl., Br. 308 S., 27,90,- Euro; 44,90 sF.  
ISBN 978-3-86815-533-4.

Werke XII: Kritische Schriften 3: 1921-1924. Reg. Br. 318 S., 34,- Euro; 52,40 sF.  
ISBN 978-3-89621-018-0.

Werke XIII: Briefe und Verstreutes. 2. Aufl., Br. 200 S., 22,90 Euro; 33,90 sF.  
ISBN 978-3-89621-239-9.

**Börries von Münchhausen:** Briefwechsel mit Levin Ludwig Schücking 1897 bis 1945. Gb. 378 S., 24,- Euro; 37, sF. ISBN 978-3-89621-127-9.

**Nicole Nelhiebel:** Epik im Realismus. Studien zu den Versnovellen von Paul Heyse. Br. 270 S., 49,- Euro; 75,50 sF. ISBN 978-3-89621-104-0.

**Magali Nieradka:** Meister der leisen Töne. Biographie Franz Hessels. Br. 231 S., 18,- Euro; 27,80 sF. ISBN 978-3-89621-169-9.

**John Osborne:** Studien zu C. F. Meyer. Gb. 186 S., 44,- Euro; 67,80 sF.  
ISBN 978-3-927104-90-7.

## P, Q, R

**Cornelia Panzacchi:** Im Tal der Bücher. Karl-May-Roman Teil 1: Die Auen. Br. 280 S., 24,- Euro; 37,- sF. ISBN 978-3-89621-189-7.

**Cornelia Panzacchi:** Im Tal der Bücher. Karl-May-Roman Teil 2. Im Thalkessel. Br. 176 S., 24,- Euro; 37,- sF; ISBN 978-3-89621-180-4.

**Cornelia Panzacchi:** Im Tal der Bücher. Karl-May-Roman Teil 3. Das Gold der Apachen. Br. 400 S., 24,- Euro; 37, sF. ISBN 978-3-89621-208-5.

**Cornelia Panzacchi:** Hundesonne. Br. 168 S., 14,- Euro, 21,- sF.  
ISBN 978-3-86815-037-7.

**Jörg Plath:** Liebhaber der Großstadt. Franz Hessel. Das Werk. Gb. 210 S., 44,- Euro; 67,80 sF. ISBN 978-3-927104-62-4.

**Ingeborg Pauluhn:** Zur Geschichte der Juden auf Norderney. Mit zahlreichen Bildern, Dokumenten und historischen Materialien. 2. Auflage, Br. 234 S., 27,90 Euro; 42,- sF. ISBN 978-3-86815-501-3

**Ingeborg Pauluhn:** Jüdische Migrantinnen und Migranten im Seebad Norderney 1893-1938. Mit zahlreichen farb. Abbildungen, Dokumenten und hist. Materialien. Br. 504 S., 69,90 Euro; 109,90 sF. ISBN 978-3-86815-541-9.

**Bettina Pflaum:** Politischer Expressionismus. Aktivismus im fiktionalen Werk Robert Müllers. Br. 194 S., 44,- Euro; 66,- sF. ISBN 978-3-86815-003-2.

**Polnische Literatur.** Annäherungen. Vom Mittelalter bis zum Ende des 20. Jahrhunderts. 2. Aufl., Br. 288 S., 34,90 Euro; 49,90 sF. ISBN 978-3-86815-529-7.

## STANISLAW-PRZYBYSZEWSKI-WERKAUSGABE in 9 Bänden (1988-1999)

Werke I: De profundis und andere Erzählungen. Gb. 206 S., 18,- Euro; 27,80 sF.  
ISBN 978-3-927104-04-4.

Werke II: Zur Psychologie des Individuums. Gb. 152 S., 18,- Euro; 27,80 sF.  
ISBN 978-3-927104-18-1.

Werke III: Homo Sapiens. Satans Kinder. Gb. 448 S., 30,- Euro; 46,20 sF.  
ISBN 978-3-927104-28-0.

Werke IV: Erdensöhne. Das Gericht. Der Schrei. Gb. 311 S., 24,- Euro; 37, sF.  
ISBN 978-3-927104-29-7.

Werke V: Schnee und andere Dramen. Gb. 344 S., 27,- Euro; 41,60 sF.  
ISBN 978-3-927104-46-4.

Werke VI: Kritische und essayistische Schriften. Gb. 332 S., 24,- Euro;  
37,00 sF. ISBN 978-3-927104-26-6.

Werke VII: Ferne komm ich her ... Erinnerungen an das literarische Berlin. Gb. 354 S., 29,- Euro; 44,70 sF. ISBN 978-3-927104-87-7.

Werke VIII: Briefe. Gb. 192 S., 24,- Euro; 37,00 sF. ISBN 978-3-89621-083-8.  
Werke IX: Kommentarband zur Werkausgabe. Gb. 256 S., 30,- Euro;  
46,20 sF.; ISBN 978-3-89621-173-6.

**Angela Reinthal:** „Wo Himmel und Kurfürstendamms sich berühren.“ Studien und Quellen zu Ernst Blass. Br. 521 S., 64,- Euro; 98,60 sF. ISBN 978-3-86815-521-1.

### **FRANZISKA-ZU-REVENTLOW-GESAMTAUSGABE in 6 Bänden (2010)**

Mit Nachwörtern, Bibliographie und Kommentaren herausgegeben von Michael Schardt u.a., 2. überarb. Auflage, Br. ca. 2250 S., 198,00 Euro; 297,00 sF. ISBN 978-3-86815-511-2

Werke I: Romane 1: *Ellen Olestjerne; Von Paul zu Pedro*. 32,90 Euro; 49,90 sF. ISBN 978-3-86815-512-9

Werke II: Romane 2: *Herrn Dames Aufzeichnungen; Der Geldkomplex; Der Selbstmordverein*. 38,90 Euro; 58,90 sF. ISBN 978-3-86815-513-6

Werke III: *Tagebücher 1886 bis 1910*. 44,90 Euro; 67,90 sF. ISBN 978-3-86815-514-3

Werke IV: Briefe I: *Jugendbriefe 1890-1893*. 29,90 Euro; 44,90 sF. ISBN 978-3-86815-215-0

Werke V: Briefe 2: *Briefe 1893-1917*. 36,90 Euro; 55,90 sF. ISBN 978-3-86815-516-7

Werke VI: *Gedichte, Skizzen, Novellen, Aufsätze, Sonstiges*. Mit Bibliographie, und Zeittafel. 34,90; 52,90 sF. ISBN 978-3-86815-517-4

**Franziska Gräfin zu Reventlow:** *Ellen Olestjerne*. Eine Lebensgeschichte. Hg. von Karin Tebben. Br. 212 S., 18,- Euro; 27,- sF. ISBN 978-3-86815-090-2.

**Bettina Rösler:** Der utopische Roman in der australischen Literatur des 20. Jahrhunderts. Br. 136 S., 22,- Euro; 33,- sF. ISBN 978-3-86815-034-6.

**Hilde Rubinstein:** „Ich wollte nichts als glücklich sein ...“ Gefängnistagebücher unter Hitler und Stalin. Erzählungen und Gedichte. Br. 232 S., 16,- Euro; 24,70 sF. ISBN 978-3-927104-33-4.

## **S**

**Nicole Schaezler:** Klaus Mann als Erzähler. Studien zu seinen Romanen. Gb. 171 S., 44,- Euro; 67,80 sF. ISBN 978-3-927104-94-5.

**Schardt, Michael (Hg.):** Über Ingeborg Bachmann 1 und 2 (siehe: Über Ingeborg Bachmann)

**Paul Scheerbart:** Tarub. Arabischer Kulturroman. Gb. 328 S., 21,- Euro; 32,40 sF. ISBN 978-3-927104-20-4.

**Paul Scheerbart/Bruno Taut:** Briefwechsel. Zur Geschichte einer Bekanntschaft. Br. 158 S., 22,- Euro; 33,90 sF. ISBN 978-3-89621-037-1.

**Emil Prinz von Schoenaich-Carolath:** Erzählungen 1884-1903. Werke 1. Gb. 263 S., 19,- Euro; 29,30 sF. ISBN 978-3-89621-001-2.

**Emil Prinz von Schoenaich-Carolath:** Gedichte 1878-1908. Werke 2. Gb. 229 S., 19,- Euro; 29,30 sF. ISBN 978-3-89621-045-6.

**Schröder, Wolfgang:** Die Unverfügbarkeit der Poesie. Poetologische Reflexionen. Br. 164 S., 17,90; 34,90 sF. ISBN 978-3-86815-544-0.

**Ludwig Levin Schücking:** siehe: Börries von Münchhausen.

- Daniela Schwardt:** „Fabelnd denken“. Zur Schreib- und Wirkungsabsicht von Wolf Dietrich Schnurre. Br. 296 S., 44,- Euro; 67,80 sF. ISBN 978-3-89621-094-4.
- Mihail Sebastian:** Seit zweitausend Jahren. Roman. Aus dem Rumänischen übersetzt von Daniel Rhein. Gb. 359 S., 22,- Euro; 33,90 sF. ISBN 978-3-89621-043-2.
- Andre Seegers:** Der k.u.k Soldat im Werk Arthur Schnitzlers: Figurationen fremdbestimmter Identitäten. Br 96 S., 24,90 Euro; 37,90 sF. ISBN 978-3-86815-500-6.
- Jules Speller:** Mozarts Zauberflöte. Auseinandersetzung um ihre Deutung. Br. 248 S., 24,- Euro; 37, sF. ISBN 978-3-89621-084-5.
- Karl Spindler:** Der Jesuit. Roman in drei Bänden. 2. Aufl., Br. 368 S., 34,90 Euro; 49,90 sF. ISBN 978-3-86815-530-3.
- Olivia Spiridon:** Untersuchungen zur rumänien-deutschen Erzählliteratur der Nachkriegszeit. Br. 356 S., 44,- Euro; 67,80 sF. ISBN 978-3-89621-150-7.
- W. J. Stankiewicz:** Gedankensplitter. Aphorismen und Litaneien zur politischen Philosophie. Br. 95 S., 12,80 1; 19,75 sF. ISBN 978-3-89621-183-5.
- Kirsten Steffen:** „Haben sie mich gehasst?“ Antworten für Martin Beradt (1881-1949). Mit Illustrationen. Br. 478 S., 64,- Euro; 98,60 sF. ISBN 978-3-89621-091-3.
- Hartmut Steinecke (Hg.):** Gewandelte Wirklichkeit verändert es Schreiben? Gb. Ln., 223 S., 21,- Euro; 32,40 sF. ISBN 978-3-89621-089-0.
- Hartmut Steinecke (Hg.):** Literarisches aus erster Hand. Zehn Jahre Paderborner Schriftsteller-Gast-Dozentur. Gb. 248 S., 19,- Euro; 29,30 sF. ISBN 978-3-927104-77-8.
- Judith von Sternburg:** Die Romane Ludwig Winders. Br. 157 S., 16,- Euro; 24,70 sF. ISBN 978-3-927104-69-3.
- Krimhild Stöver:** Leben und Wirken der Fanny Lewald. Eine Schriftstellerin im 19. Jahrhundert. Br. 136 S., 20,- Euro; 30,80 sF. ISBN 978-3-89621-198-9.
- Thomas Strack:** Exotische Erfahrung. Reiseberichte im 17. und 18. Jahrhundert. Gb. 269 S., 44,- Euro; 67,80 sF. ISBN 978-3-927104-57-0.
- Elke Surmann:** Tod und Liebe bei Richard Beer-Hofmann und Arthur Schnitzler. Br. 114 S., 34,- Euro; 52,40 sF. ISBN 978-3-89621-148-4.

## T, U

- Anke Tanzer:** Franz Alexander von Kleist (1769-1797) Leben und Werk. Gb. 392 S., 64,- Euro; 98,60 sF. ISBN 978-3-89621-087-6.
- Harald Tanzer:** Theodor Fontanes Doppelroman „Die Poggenpuhls“ und „Mathilde Möhring“. Ein Erzählkunstwerk zwischen Tradition und Moderne. Gb. 304 S., 49,- Euro; 75,50 sF. ISBN 978-3-89621-059-3.
- Bruno Taut:** siehe: Paul Scheerbart
- Tresnak, Elena:** Theodor Fontane: ‚Wegbereiter‘ für weibliche Emanzipation um 1900? Br. 280 S., 44,- Euro; 62,90 sF. ISBN 978-3-86815-545-7.
- Über Eckhard Henscheid:** Rezensionen und Porträts. Mit Bibliographie. Br. 224 S., 19,90 Euro; 30,70 sF. ISBN 978-3-927104-08-2.
- Über Ingeborg Bachmann 1:** Band 1: Rezensionen 1952-1992. 2. Aufl., Br. 320 S., 43,90 Euro; 59,90 sF. ISBN 978-3-86815-528-0.
- Über Ingeborg Bachmann 2:** Band 2: Porträts, Aufsätze, Besprechungen 1952-1992. 2. Aufl., Br. 196 S., 32,90 Euro; 39,90 sF. ISBN 978-386815-537-2.
- Über Hans Henny Jahnn:** „Orgelbauer bin ich auch“. Jahnn und die Musik. Br. 230 S., 21,- Euro; 32,40 sF. ISBN 978-3-927104-89-1.

**Über Stanislaw Przybyszewski:** Rezensionen Erinnerungen Porträts Studien (1892-1992). Br. 350 S., 44,- Euro; 67,80 sF. ISBN 978-3-89621-013-5.

**Über Franziska zu Reventlow:** Rezensionen, Porträts, Aufsätze, Nachrufe aus mehr als 100 Jahren. Br. 364 S., 49,- Euro; 75,50 sF. ISBN 978-3-89621-200-9.

**Über Paul Scheerbart I.:** Br. 216 S., 21,- Euro; 32,40 sF. ISBN 978-3-927104-23-5.

**Über Paul Scheerbart II.:** Br. 416 S., 44,- Euro; 67,80 sF. ISBN 978-3-927104-88-4.

**Über Paul Scheerbart III.:** Br. 824 S., 49,- Euro; 75,50 sF. ISBN 3-89621-055-6.

**Über Wolfdieter Schnurre:** Er bleibt dabei. Schnurre zum 75. Erinnerungen und Studien. Br. 306 S., 21,- Euro; 32,40 sF. ISBN 978-3-89621-002-9.

### **HERMANN-UNGAR-WERKAUSGABE in 3 Bänden (2001-2002)**

Werke I: Romane. Br. 352 S., 21,- Euro; 32,40 sF. ISBN 978-3-89621-124-8.

Werke II: Erzählungen. Br. 266 S., 21,- Euro; 32,40 sF. ISBN 978-3-89621-125-5.

Werke III: Gedichte, Dramen, Feuilletons, Briefe. Br. 472 S., 32,90 Euro; 49,90 sF. ISBN 978-3-86815-527-3.

### **V**

### **THOMAS-VALENTIN-WERKAUSGABE in 12 Bänden (1997-2002)**

Werke I: Hölle für Kinder. Roman. Br. 165 S., 19,- Euro; 29,30 sF. ISBN 978-3-89621-072-2.

Werke II: Fahndung oder Die Reise zu sich selbst. Br. 136 S., 19,- Euro; 29,30 sF. ISBN 978-3-89621-073-9.

Werke III: Die Unberatenen. Roman. Br. 303 S., 19,- Euro; 29,30 sF. ISBN 978-3-89621-074-6.

Werke IV: Stilleben mit Schlangen. Natura morta. Roman. Br. 222 S., 19,- Euro; 29,30 sF. ISBN 978-3-89621-075-3.

Werke V: Grabbes letzter Sommer. Roman. Br. 144 S., 19,- Euro; 29,30 sF. ISBN 978-3-89621-076-0.

Werke VI: Frühnachrichten/Käfige der Freiheit. Gesammelte Erzählungen. Br. 341 S., 19,- Euro; 29,30 sF. ISBN 978-3-89621-077-7.

Werke VII: Schnee vom Ätna. Sizilianische Erzählungen. Br. 157 S., 19,- Euro; 29,30 sF. ISBN 978-3-89621-078-4.

Werke VIII: Der Hausfreund. Dramen. Br. 405 S., 19,- Euro; 29,30 sF. ISBN 978-3-89621-079-1.

Werke IX: Anna und Todö. Fernsehspiele 1. Br. 400 S., 19,- Euro; 29,30 sF. ISBN 978-3-89621-080-7.

Werke X: Tod eines Mannequins. Fernsehspiele 2. Br. 495 S., 19,- Euro; 29,30 sF. ISBN 978-3-89621-081-4.

Werke XI: Niemandslcht. Gesammelte Lyrik. Br. 207 S., 19,- Euro; 29,30 sF. ISBN 978-3-89621-105-7.

Werke XII: Kater im Theater und andere Kinderstücke. Mit Illustrationen. Gb. 132 S., 9,90 Euro; 15,30 sF. ISBN 978-3-89621-131-6.

**Hartmut Vollmer (Hg.):** Die rote Perücke. Prosa expressionistischer Dichterinnen. Geb. 172 S., 17,90 Euro; 28,90 sF. ISBN 978-3-86815-519-8.

**Hartmut Vollmer (Hg.):** „In roten Schuhen tanzt die Sonne sich zu Tod“. Lyrik expressionistischer Dichterinnen. Geb. 268 S., 19,90 Euro, 28,90 sF. ISBN 978-3-86815-526-6.

**Hartmut Vollmer:** Liebes(ver)lust. Der deutschsprachige Roman der zwanziger Jahre. Br. 611 S., 64,- Euro; 98,60 sF. ISBN 978-3-89621-086-6.

## W

**Carmen Wagner:** Sprache und Identität. Literaturwissenschaftliche und fachdidaktische Aspekte zum Werk von Herta Müller. Br. 305 S., 49,- Euro; 75,50 sF. ISBN 978-3-89621-156-9.

**Wazlaw Walecki:** siehe: Polnische Literatur.

**Maria Weiß-Pawliska:** Gabriel García Márquez und Isabel Allende. Br. 216 S., 21,- Euro; 32,40 sF. ISBN 978-3-927104-39-6.

**Ernst Wille:** Autonomie für die Schule. Begründungsmodelle, Argumentationsfiguren, Realisierungsprobleme und schulfachliche Bewertungen. Br. 280 S., 44,- Euro; 66,- sF. ISBN 978-3-86815-006-3.

**Ludwig Winder:** Die Novemberwolke. Roman. Br. 204 S., 24,90- Euro; 36,90 sF. ISBN 978-3-86815-547-1.

**Ludwig Winder:** Geschichte meines Vaters. Br. 168 S., 19,90 Euro; 32,90 sF. ISBN 978-3-86815-543-3.

**Ludwig Winder:** Hugo. Br., 260 S., 26,90 Euro; 44,90 sF. ISBN 978-3-86815-548-8.

**Thaddeus Wittlin:** Eine Klage für Dagny Juel-Przybyszewska. Biographie. Br. 322 S., 29,- Euro; 44,70 sF. ISBN 978-3-89621-016-6.

## X,Y,Z

**Volker Zenk:** Innere Forschungsreisen. Literarischer Exotismus in Deutschland zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Br. 425 S., 49,- Euro; 75,50 sF. ISBN 978-3-89621-165-1.

## MAX-ZWEIG-WERKAUSGABE in 6 Bänden (1997-2002)

Werke I: Dramen. Br. 224 S., 24,90 Euro; 36,90 sF. ISBN 978-3-89621-238-2.

Werke II: Die Dritte-Reich-Dramen. Br. 357 S., 24,- Euro; 37,- sF. ISBN 978-3-89621-092-0.

Werke III: Die jüdischen Dramen. Br. 338 S., 24,- Euro; 37,- sF. ISBN 978-3-89621-093-7.

Werke IV: Verstreute Dramen. Br. 295 S., 24,- Euro; 37,- sF. ISBN 978-3-89621-119-4.

Werke V: Die politisch-historischen Dramen. Br. 364 S., 24,- Euro; 37, sF. ISBN 978-3-89621-120-0.

Werke VI: Autobiographisches. Nachgelassenes. Br. 457 S., 24,- Euro; 37,- sF. ISBN 978-3-89621-155-2.

**Ihre Bestellung richten Sie bitte an unsere Auslieferung:**

Brockhaus/Commission  
Kreidlerstr. 9  
70806 Kornwestheim

Frau Lydia Eisenbarth  
l.eisenbarth@brocom.de  
Tel. (+49) 7154 1327-24  
Fax (+49) 7154 1327-13



**IGEL VERLAG**

H A M B U R G

*Literatur & Wissenschaft*

Igel Verlag Literatur & Wissenschaft  
Hermannstal 119 k  
D-22119 Hamburg

Fon +49 (0)40-655992-20  
Fax +49 (0)40-655992-22

[www.igelverlag.com](http://www.igelverlag.com)  
[kontakt@igelverlag.com](mailto:kontakt@igelverlag.com)

Igel Verlag Literatur & Wissenschaft ist ein Imprint der  
Diplomica Verlag GmbH  
Hermannstal 119 k  
D-22119 Hamburg  
Verkehrsnummer 12285